

**Erste Satzung zur Änderung der Satzung
der Ruhegehaltskasse des Saarlandes**

Vom 6. Dezember 2010

Auf Grund des § 221 Absatz 3 Satz 1 des Kommunalselfbstverwaltungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Februar 2009 (Amtsbl. S. 1215), in Verbindung mit § 2 Absatz 1 Satz 1 und § 8 Absatz 1 Nummer 1 der Verordnung über die Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse des Saarlandes vom 1. Oktober 2008 (Amtsbl. S. 1664) sowie § 6 Buchstabe a der Satzung der Ruhegehaltskasse des Saarlandes vom 16. September 2009 (Amtsbl. S. 1796) hat der Verwaltungsbeirat der Ruhegehaltskasse des Saarlandes in seiner Sitzung am 6. Dezember 2010 folgende Satzungsänderung beschlossen:

**§ 1
Änderung der Satzung**

Die Satzung der Ruhegehaltskasse des Saarlandes vom 16. September 2009 (Amtsbl. S. 1796) wird wie folgt geändert:

1. Dem § 18 wird folgender Absatz 6 angefügt:

„(6) Die Kasse trägt die Leistungen, die von dem Mitglied aufgrund gesetzlicher Regelungen zur Versorgungslastenteilung zu erbringen sind. Das Mitglied hat Leistungen, die aufgrund gesetzlicher Regelungen zur Versorgungslastenteilung erbracht werden, an die Kasse abzutreten.“

2. Dem § 33 wird folgender Absatz 5 angefügt:

„(5) Beim Dienstherrnwechsel innerhalb der Umlagegemeinschaft finden die gesetzlichen Vorschriften zur Versorgungslastenteilung bei der Bemessung der Umlage keine Anwendung. Sofern die Kasse Leistungen aufgrund der Versorgungslastenteilung an Dienstherrn außerhalb der Umlagegemeinschaft erbringt oder von Dienstherrn erhält, fließen diese in die Bemessungsgrundlage zur Berechnung der Umlage ein; Abfindungen werden über einen Zeitraum von zehn Jahren verteilt und pauschaliert berücksichtigt.“

3. Dem § 34 Absatz 2 wird folgender Satz 2 angefügt:

„Findet ein Wechsel in ein Beamtenverhältnis auf Zeit statt, wird das Zuführungsalter um die Jahre der Zugehörigkeit zur Umlagegemeinschaft verbessert.“

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzungsänderung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2011 in Kraft.

Abweichend von Satz 1 tritt § 1 Nummer 3 mit Wirkung vom 7. Dezember 2010 in Kraft.

Saarbrücken, den 6. Dezember 2010

Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse
des Saarlandes
- Ruhegehaltskasse -

Sieger
Direktor

GENEHMIGUNG

Die vom Verwaltungsbeirat der Ruhegehaltskasse des Saarlandes auf Grund des § 221 Absatz 3 Satz 1 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Februar 2009 (Amtsbl. S. 1215), in Verbindung mit § 2 Absatz 1 Satz 1 und § 8 Absatz 1 Nummer 1 der Verordnung über die Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse des Saarlandes vom 1. Oktober 2008 (Amtsbl. S. 1664) sowie des § 6 Buchstabe a der Satzung der Ruhegehaltskasse des Saarlandes vom 16. September 2009 (Amtsbl. S. 1796) am 6. Dezember 2010 beschlossene Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Ruhegehaltskasse des Saarlandes wird gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 der Verordnung über die Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse des Saarlandes genehmigt.

Saarbrücken, den 17. Januar 2011

Ministerium für Inneres
und Europaangelegenheiten

Im Auftrag

Gros